Pressemitteilung

Potsdam, 22.04.2025

Mit Bernburger Borden und Lesesteinen

Sanierung der Spornstraße auf der Zielgeraden

In der Spornstraße schreitet die Sanierung des einzigen Potsdamer Straßendenkmals mit großen Schritten voran: Bei der gemeinsam vom Sanierungsträger Potsdam und der Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP) im Juni 2024 gestarteten Baumaßnahme erfolgt nach der Verlegung neuer Trink- und Schmutzwasserleitungen aktuell die Wiederherstellung der 121 m langen Straßenfläche mit historischem Pflastermaterial. Dabei handelt es sich um sogenannte Lesesteine, die bereits für den ursprünglichen Bau der Straße im Zuge der ersten Barocken Stadterweiterung auf Potsdamer Feldern aufgelesen wurden und nun im sogenannten wilden Verband wieder eingebaut werden.

„Die Spornstraße ist mit ihrem historischen Pflaster einzigartig für Potsdam. Mit ihrer denkmalgerechten Sanierung erhalten wir ein kleines, aber wichtiges Stück Stadtgeschichte und machen sie so auch für nachkommende Generationen erlebbar“, so Oberbürgermeister Mike Schubert.

„Für die Bewohnerinnen und Bewohner der Spornstraße trägt insbesondere die angepasste Höhensituation zwischen Gehwegen und Hauseingängen zu einer Verbesserung der Alltagsmobilität bei. Die Wiederverwendung und behutsame Ergänzung des historischen Pflastermaterials geht zwar mit einem erhöhten Arbeitsaufwand einher, wird damit aber der Authentizität des Ortes gerecht“, so Sigrun Rabbe, Geschäftsführerin des Sanierungsträgers Potsdam.

Nach Abschluss der Bauarbeiten soll die Straße voraussichtlich im Juni 2025 wieder für den Verkehr öffnen. Die Kosten der Straßenbaumaßnahme belaufen sich auf knapp 700.000 Euro brutto. Die Finanzierung des Vorhabens erfolgt im Rahmen der Sanierungsmaßnahme der 2. Barocken Stadterweiterung mit Mitteln der Städtebauförderung des Bundes und des Landes Brandenburg sowie mit Mitteln der Landeshauptstadt Potsdam.

Sanierungsträger Potsdam GmbH

Ein Unternehmen der Landeshauptstadt Potsdam

ein Unternehmen des Unternehmensverbundes ProPotsdam

Pappelallee 4

14469 Potsdam

E-Mail: Presse@ProPotsdam.de

Internet: https://www.propotsdam.de/

Kontakt für Presseanfragen:

Reiko Käske

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel.: 0331 6206 703

Mobil: 0173 604 2651

E-Mail: Reiko.Kaeske@ProPotsdam.de

Sebastian Brandner

Pressesprecher

Tel.: 0331 6206 708

Mobil: 0152 0158 3680

E-Mail: Sebastian.Brandner@ProPotsdam.de

Zum **Unternehmensverbund ProPotsdam** gehören: ProPotsdam GmbH, ProPotsdam Wohnen GmbH, Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH, Sanierungsträger Potsdam GmbH, Entwicklungsträger Potsdam GmbH, Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH, ProPotsdam Naturerlebnis GmbH, Luftschiffhafen Potsdam GmbH, Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH und die Potsdam Marketing und Service GmbH.